

400/2003

Protokoll
der 33. Sitzung des Stadtteilbeirates Faldera
am 18. Dezember 2007 im Restaurant „Belgrad“, Wasbeker Str. 43

Beginn der Sitzung um 18:30h

An der Sitzung nehmen teil:

Herbert Ziemann (Stadtteilversteher), Michael Bobrowski, Werner Didwischus, Ingo Lamaack, Ratsherr Hans-Werner Pundt, Michael Pundt, Oliver Sundermann, sowie 5 Bürger als Gäste.

Top 1 : Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtteilversteher begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Top2 : Genehmigung

- a) Auf Antrag des Stadtteilverstehers wird die Dringlichkeit der TBZ-Vorlage bezüglich der Straßenreinigungssatzung bejaht und als Punkt 3a in die Tagesordnung(TO) aufgenommen. Der bisherige Punkt 3 der TO wird zu Punkt 3b. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen,
- b) das Protokoll der 32. Sitzung wird verteilt und auf der nächsten Sitzung soll darüber beschlossen werden,
- c) der Stadtteilversteher wird zum Protokollführer gewählt.

Top 3 a: Straßenreinigung

Das TBZ legt mit Datum vom 06.12.07 ein Schreiben mit umfangreichen Anlagen zur Straßenreinigungssatzung vor und bittet um Beschlussfassung in öffentlicher Sitzung bis zum 29.02.07, da ansonsten keine Veränderungen mehr in der Verwaltungsvorlage möglich sind. Der Stadtteilbeirat Faldera ist sich der Dringlichkeit bewusst, eine Beschlussfassung ist aufgrund der umfangreichen Anlagen aber am 18.12.07 nicht möglich. Die Diskussion und Beschlussfassung soll auf einer zusätzlichen Sitzung des Stbr Faldera am 23.01.08 erfolgen.

TOP 3b: 30-km-Zonen in Faldera

- a) Ehndorfer Straße / Uker-Schule
Die zeitliche Einschränkung der 30km-Zone wird nunmehr vom Stadtteilbeirat akzeptiert, da es nach dem Briefwechsel des Stadtteilverstehers mit der Stadtverwaltung keine Aussicht auf Wiederherstellung der 24Std-Gültigkeit gibt.
Vertreterinnen der Uker-Schule weisen allerdings daraufhin, dass Veranstaltungen der Uker-Schule nachmittags erst nach 14 h beendet sind. Der Stbr beschließt daraufhin einstimmig, das Angebot von Herrn Schulz anzunehmen und die Stadt zur Verlängerung der zeitlichen Befristung bis 17 h mit gesondertem Schreiben aufzufordern.
- b) alle anderen 30km-Zonen im Stadtteil sind unverändert beizubehalten.

Top 4: Rückblick Stadtteilstfest 2007 und Vorschau 2008

- a) Rückblick: die erstmalige Durchführung am Ukerplatz war ein Erfolg und sollte beibehalten werden, weil es die bessere Örtlichkeit ist und eine Öffnung zum Stadtteil hin darstellt.
- b) Der Stbr Faldera fasst einstimmig den Beschluß: „Auch im Jahr 2008 soll in Zusammenarbeit mit anderen Institutionen ein Stadtteilstfest auf dem Ukerplatz, dem Gelände der Ukerschule und in umliegenden Gebäuden durchgeführt werden. Der Stbr Faldera wird als Veranstalter auftreten. Als Termin empfiehlt der Stbr den 05.07.2008.“

Top 5: Jahresarbeitsplanung 2008

Der Stbr Faldera beschließt einstimmig folgende Termine für 2007:

- 23.01.2008 ÖPNV Freesencenter , Straßenreinigung, Schulweg Ukerschule, Stadtteilstadt im Jahr 2008
- 16.04.2008 Stadtteilstadt, Vorbereitung und Entscheidung Fahrradtour 2008
- 02.07.2008 Konstituierende Sitzung des neugewählten Stadtteilbeirates
- 10.09.2008 Arbeitstagung
- 17.12.2008 Jahresarbeitsplanung, Stadtteilstadt 2009

Top 6: Mitteilungen und Anfragen

- a) Hinsichtlich der Gebühren für die vorübergehende Gaststätten-erlaubnis für das Stadtteilstadt ist die Stadtverwaltung Neumünster erneut anzuschreiben und daraufhinzuweisen, dass der Stbr Faldera den Getränkeausschank selbst betreibt und keinen gewerblichen Unternehmer beauftragt hat.
- b) Es wird auf die Baumfällaktion im Stadtteil Faldera im Winterhalbjahr 2007/2008 hingewiesen.

Top 7: Bürgerforum, Bürgerfragestunde

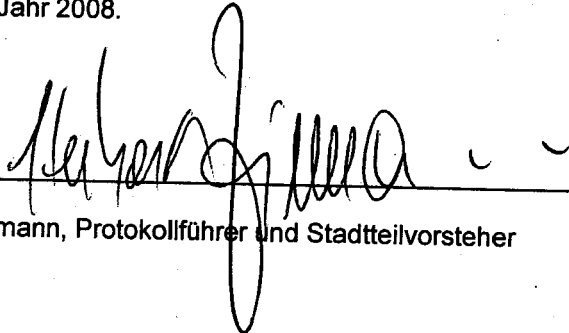
Herr Arno Jahner informiert über die mit Herrn Thorsten Geerds und dem Schulelternbeirat der Ukerschule durchgeführten Vorsprachen und Veranstaltungen zur Schulwegsicherung im Wernershagener Weg.

Herr Kiekebusch stellt sich als neueingesetzter Mitarbeiter der Polizeistation Faldera vor und wird vom Stbr herzlich willkommen geheißen. Somit ist die Station derzeit mit 2,5 Planstellen ausgestattet.

TOP 8: Verschiedenes

Der Stadtteilstadt dankt allen für die im Jahre 2007 geleistete ehrenamtliche Arbeit und weist einige Höhepunkte, wie z.B. die Einweihung des Eisenbahntunnels nach Wittorf und dem ersten kleinen Erfolg bei der Schulwegsicherung hin.

Allen Mitgliedern und den Familien wünscht der Vorsitzende eine Frohe Weihnacht und einen Guten Rutsch ins Jahr 2008.



Herbert Ziemann, Protokollführer und Stadtteilstadt